

Edling schlägt zurück



Die Edlinger Fußballer finden in der Kreisklasse nach ihrem Fehlstart – mit nur einem Punkt aus zwei Partien – langsam aber sicher in die Saison! Die letzten drei Partien konnte das Maier-Team allesamt gewinnen. Gegen den SV Seeon-Seebruck gab es am Dienstagabend ein regelrechtes

Torfestival im Lindenpark, so dass am Ende ein verdienter 5:2-Sieg stand.

Bereits zu Beginn der Partie merkte man dem DJK-SV Edling das wiedergewonnene Selbstvertrauen an. Andreas Hammerstingl, der Schütze des goldenen Treffers gegen den ASV Rott (wir berichteten), profitierte bei seinem direkten Freistoß von der Mauer, die den Ball unhaltbar zur Edlinger Führung ins Tor abfälschte ...

Doch der SV Seeon-Seebruck, der nach starkem Saisonauftakt nun eher nach unten blicken muss, schaffte den schnellen Ausgleich. Nach einem Foulspiel von Niki Putner zeigte der Schiedsrichter auf den Punkt. **Philipp Eder nahm sich der Sache an und verwandelte sicher zum 1:1-Ausgleichstreffer.**

Die Intensität der Begegnung blieb jedoch fortan hoch und so kam es nicht von ungefähr, dass nach gut einer Viertelstunde der Ball zum dritten Mal im Tor lag. Nach einer schönen Vorarbeit vom schnellen Matthias Adler waren es **Benni Schwaiger und Seeon-Verteidiger Hohenleitner in Co-Produktion, die den Ball über die Linie drückten. 2:1.**

Edling blieb weiter auf dem Gaspedal, hatte jedoch nach 22 Minuten Glück, dass ein Seeoner Offensivakteur zu früh gestartet war und so ins Abseits lief, da ansonsten eine gute Torchance möglich gewesen wäre. Stattdessen war es wieder der

DJK-SV Edling, der zum Torschuss ansetzte und erneut erfolgreich war:

In der 26. Minute war es **Youngster Till Schindler, der Antonio Novak im Tor der Seoner keine Chance ließ. 3:1.**

Rico Altmann hatte nur kurze Zeit später die Chance, gar auf 4:1 zu erhöhen, jedoch war Novak dieses Mal zur Stelle. **Die Gäste aus Seon-Seebruck steckten nicht auf und kamen noch vor der Pause zum Anschlusstreffer zum 2:3:** Dem DJK-SV Edling gelang es dabei nicht, den Ball ausreichend zu klären, so dass dieser plötzlich vor den Füßen von **Toni Dörfler** landete, der den Ball über die Linie drückte.

Bevor es dann zum Pausentee ging musste Edling noch einen langen Ball der Seoner Elf überstehen, den Torhüter Artemiak jedoch rechtzeitig ablaufen konnte. Generell war das Spiel durch **die kleinen Platzverhältnisse im Edlinger Lindenpark** sehr intensiv und es kam zu einer Vielzahl an gefährlichen Aktionen. So aber ging es mit dem 3:2 in die Halbzeitpause.

Die zweite Halbzeit begann dann wie die erste Hälfte – mit einem Freistoß aus guter Position, jedoch gelang es Hammerstingl nicht erneut, den Ball in den Maschen zu versenken. **Danach sorgte der gut leitende Schiedsrichter für Gesprächsstoff, da er das Spiel kurzzeitig unterbrechen musste, um seine Wechselkarte in der Kabine zu holen, die in der Halbzeit wohl vergessen wurde.**

Dies unterbrach jedoch den Spielfluss der Partie nur geringfügig, denn sowohl die Gäste, als auch die Heimelf drückten in der Folge auf den nächsten Treffer.

Die größte Chance hatte dabei Rico Altmann, der nach einem Spötzl-Freistoß per Kopf zur Stelle war, jedoch den Ball knapp am langen Pfosten vorbeiwuchtete.

So war es Mitte der zweiten Halbzeit erneut Jungspund Schindler, der für Aufatmen im Edlinger Lager sorgte. Erneut

ließ er mit seinem Abschluss Antonio Novak im Gästetor keinerlei Chance – 4:2!

Zwar setzen die Gäste in der Folge noch einmal alles auf eine Karte, doch nur wenige Minuten später machte **Rico Altmann nach schöner Kombination über Schwaiger und Schindler den Deckel auf die Partie und sorgte für den 5:2-Endstand.**

Durch den Sieg rutscht der DJK-SV Edling auf Rang vier vor und mischt nun doch wieder vorne in der Tabelle mit. Seon-Seebruck hingegen muss sich wohl erstmal nach unten orientieren.

Während die Gäste ihr Spiel für den kommenden Spieltag bereits absolviert haben, gastiert der SV Ramerberg am kommenden Sonntag zum Derby-Hit im Edlinger Ebrachstadion.

dw